

# «Funkstille in Mailand»

Porträt von Werner Marxer am 12. Dezember in 3sat



Unter dem Titel «Funkstille in Mailand» strahlt der Sender 3sat in der Reihe «Zeitgenossen» am Freitag, den 12. Dezember um 21 Uhr ein Porträt über Werner Marxer, vom Filmemacher Sebastian Frommelt, aus. «Funkstille in Mailand» ist ein Porträt des spätberufenen Künstlers Werner Marxer, dem ehemaligen Chef der Liechtensteinischen Landespolizei. Zu Beginn dieses Jahres ist Werner Marxer vorzeitig von seinem Amt zurückgetreten. Seither widmet er sich ausschliesslich seiner neuen Leidenschaft, der bildenden Kunst. Auf der Suche nach seiner neuen Identität als Kunstschaffender pendelt er auf seiner Harley Davidson zwischen seinem Atelier in Liechtenstein und seiner neuen Wahlheimat Mailand hin und her. Werner Marxers steter Wechsel zwischen den Lebensräumen Stadt und Alpental hat sowohl seine künstlerische Arbeit als auch seine Persönlichkeit stark beeinflusst.